

Jugendseite



Der Stader Gymnasiast Ruven Appelkamp mit dem CDU-Landtagsabgeordneten Kai Seefried (links) und Ministerpräsident David McAllister.

Alltag im Landtag

Facettenreiches Praktikum bei Kai Seefried

LANDKREIS. Ende August absolvierte der Stader Gymnasiast Ruven Appelkamp ein Praktikum beim Landtagsabgeordneten Kai Seefried (CDU) in der Landeshauptstadt Hannover. Der Jugendreporter schildert seine Erfahrungen und Eindrücke:

Überrascht hat mich der Facettenreichtum des Abgeordneten-Alltags. Neben der Arbeit im Plenum des Landtags und in den Arbeitskreisen und Ausschüssen sind Termine im Wahlkreis sehr wichtig. Dies können Gespräche mit Institutionen, Betrieben oder Schulen vor Ort sein, aber auch Einweihungen oder Jubiläen. Auch Pressternine sind äußerst wichtig, um die Bürger über die Landespolitik zu informieren.

Ein großer Part im Leben des Abgeordneten ist die Parteiarbeit. Dabei trifft sich der Abgeordnete mit Ortsverbänden und -

vorständen, um regionale Themen zu besprechen. Auch die Büroarbeit macht einen nennenswerten Teil im Alltag eines MdL aus.

Manchmal ist die Menge der Mails nahezu erdrückend, aber selbstverständlich muss der Landtagsabgeordnete sich die Zeit nehmen, alle gebührend zu beantworten. Während meines Praktikums hatte ich das Gefühl, Politik hautnah zu erleben. Kai Seefried hat mich zu vielen Veranstaltungen mitgenommen, und so habe ich die Vielfältigkeit der politischen Arbeit erlebt. Teilweise waren die Arbeitstage sehr lang (7 bis 22.30 Uhr), was mir bewusst machte, dass das Leben eines Abgeordneten keineswegs - wie stets vermutet - leicht ist.

Während des Praktikums bekam ich einen guten Überblick über die regionale und landesweite Schulpolitik, aber auch über aktuelle Themen wie die Energieversorgung.

Mein persönliches Highlight war ein Besuch im Gästehaus der Landesregierung, wo der Vorstand der Jungen Union (JU) alle CDU-Minister und den Ministerpräsidenten getroffen hat, und sich alle über aktuelle Themen austauschten.

Allen Jugendlichen kann ich nur empfehlen, sich selbst bei einem Praktikum Einblick in das anstrengende, aber höchst interessante Abgeordnetenleben zu verschaffen.

18.09.2010

 **Artikel drucken**

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG